



1. Naturparkgespräch in Groß Marzehns 18.09.2026

Vom Wert der Landschaft



Naturpark
Hoher Fläming



Begrüßung

Agenda

- 1. Warum Naturpark Hoher Fläming?**
- 2. Aufgaben des Naturparks**
- 3. Planungen von Großprojekten im Naturpark – Chancen oder Gefährdungen?**
- 4. Einladung zum Gespräch:
Was ist uns die Landschaft „wert“?
und wie wollen wir künftig im
Naturpark Hoher Fläming leben?**



1. Warum Naturpark?

Historische Kulturlandschaft - ideal für die Erholung.



**Naturpark
Hoher Fläming**



Feierliche Eröffnung des Naturparks Hoher Fläming 1997



Fotos: Naturparkarchiv Hoher Fläming

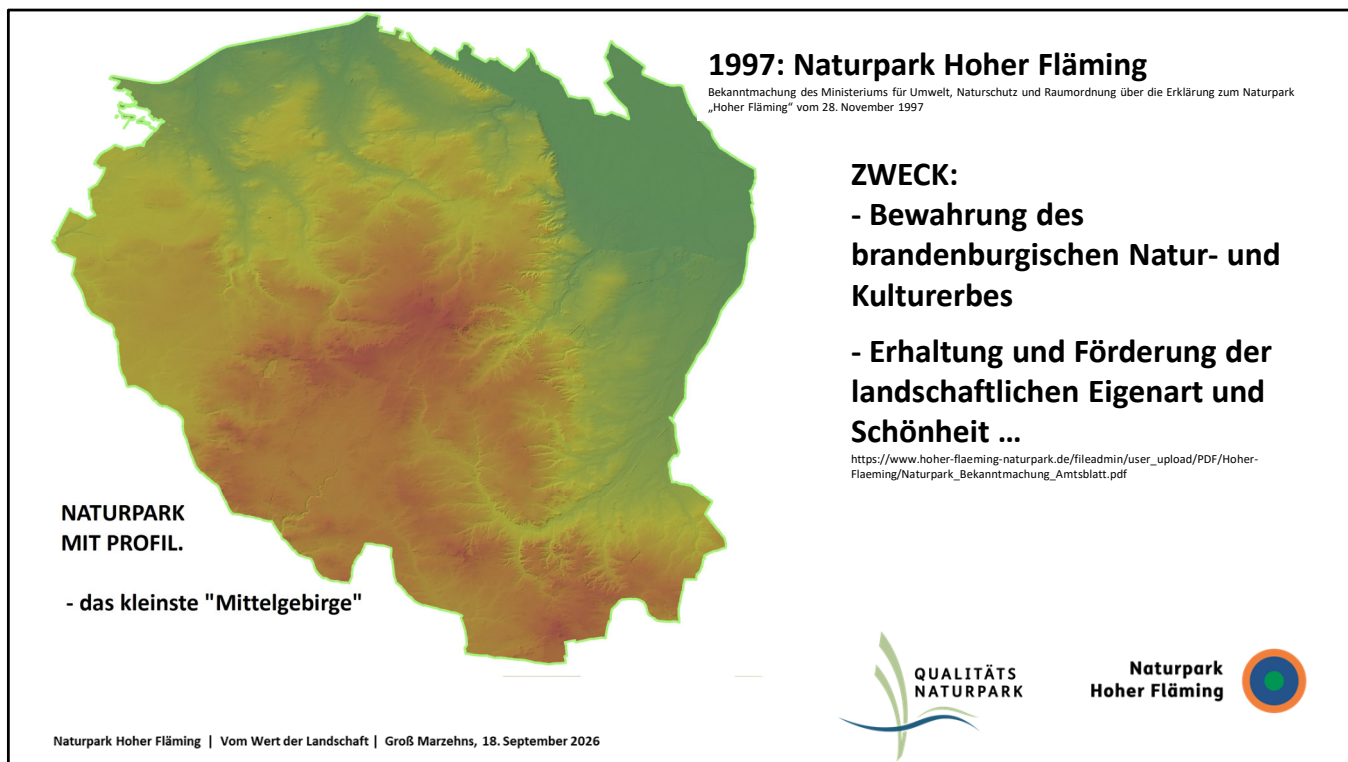
Auf Initiative des Landkreises und der Region wurde vor fast 30 Jahren der Naturpark Hoher Fläming durch den damaligen Ministerpräsidenten, Dr. Manfred Stolpe und dem Umweltminister Matthias Platzeck eröffnet.

Zweck des Naturparks ist u.a. der Erhalt und Förderung der landschaftlichen Eigenart und Schönheit, der Lebensräume, der typischen Dorfbilder, umweltverträgliche, nachhaltige Nutzungsformen und des Fremdenverkehrs.

Gemeinsames Ziel war es bisher, den Naturpark entsprechend seinem Zweck unter Beachtung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu planen, zu gliedern, zu erschließen und weiter zu entwickeln.

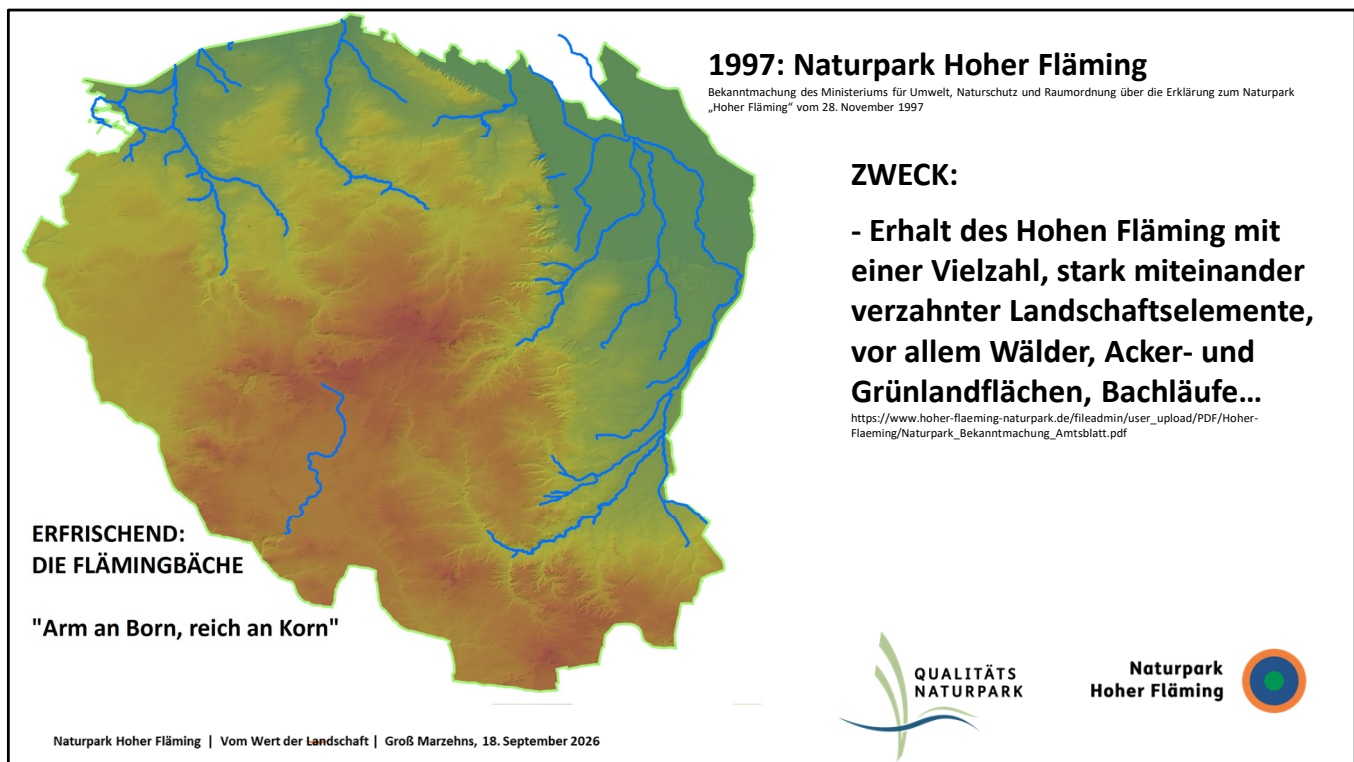
Da ist uns gemeinsam ein gutes Stück gelungen.

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark unterstützt seit Jahrzehnten den Naturparkgedanken, aber auch maßgeblich den Naturparkverein und den Betrieb des Naturparkzentrums. Vielen Dank dafür. Das Land Brandenburg als Trägerin des Naturparks, die EU und der Bund investierten seitdem in die Entwicklung des Naturparks mit zahlreichen Förderprojekten, Agrarumweltprogrammen, Vertragsnaturschutz und nicht zuletzt dem Aufbau der Naturwacht, der Naturparkverwaltung und Förderung des Naturparkvereins Hoher Fläming in über 30 Jahren Millionenbeträge.



In der Bekanntmachung zum Naturpark ist der Zweck gut dargestellt.

Es gibt allein durch den Naturparkstatus keine konkreten Schutzbestimmungen. Allerdings müssen Naturparke überwiegend aus Landschafts- oder Naturschutzgebieten bestehen.



Die sommerkühlen Flämingbäche sind in ihrer Klarheit für die Tier- und Pflanzenwelt besonders wertvoll. Alle fließen zum Urstromtal gen Havel, Elbe zur Nordsee – fast. Denn geologisch seltene Schwindbäche, wie der Mahlsdorfer Graben, der Seegraben oder Schlamauer Bach versickern nach wenigen Kilometern im sandigen Untergrund.

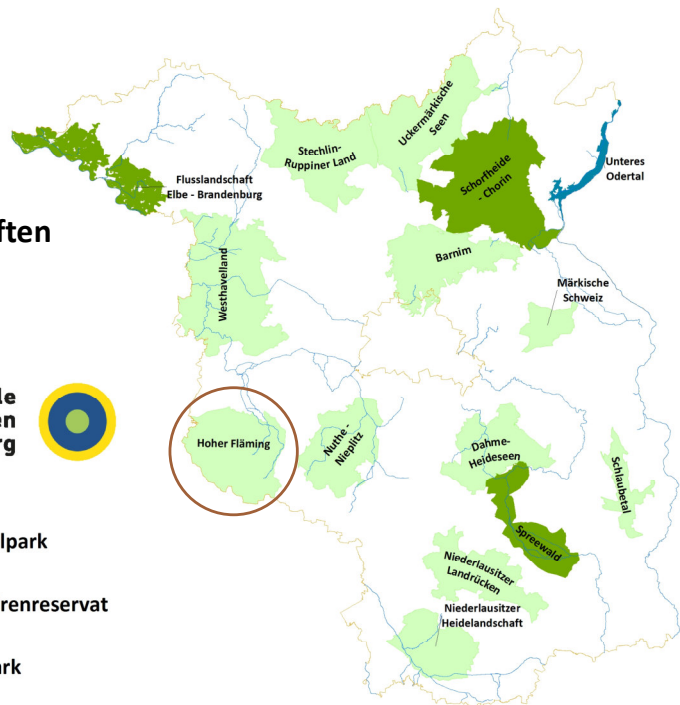
Im Relief sind auch sehr gut die einzigartigen Rummeln zu erkennen: Hier konnte das Wasser nach Übernutzung der Wälder im Mittelalter tiefe Furchen an den Sand graben, weil die schützenden Wälder gerodet waren. Wo Wälder fehlen, werden bis heute die Rummeln bei Starkregen oder selten gewordenen Schmelzwässern der Äcker durchströmt werden.

**Der Naturpark Hoher Fläming
gehört zu den wertvollsten Kulturlandschaften
des Landes Brandenburg,
dem „Tafelsilber der Deutschen Einheit“.**

**Nationale
Naturlandschaften
in Brandenburg**



-  Nationalpark
-  Biosphärenreservat
-  Naturpark



Naturpark Hoher Fläming | Vom Wert der Landschaft | Groß Marzehns, 18. September 2026

Wir sind Teil der nationalen Naturlandschaften in Brandenburg und in ganz Deutschland.
Allein in Brandenburg gibt es 10 weitere Naturparke.



WIR SIND TEIL DER NATIONALEN NATURLANDSCHAFTEN IN DEUTSCHLAND

*„Gemeinsam laden wir alle Menschen ein,
mit uns faszinierende Natur zu bewahren,
Freude in und mit der Natur zu erleben und
mit Zuversicht die Zukunft nachhaltig sowie klimaneutral zu gestalten.“* (NNL e. V.)

Foto: Steffen Bohl

**INTAKTE LANDSCHAFT als
Standort-Vorteil WERTSCHÄTZEN.**



**Naturpark
Hoher Fläming**



Der Hohe Fläming lebt seit Jahrhunderten von Zuzug: Vor Jahrhunderten kam die Flamen.

Heute ziehen Menschen aus ganz Deutschland, insbesondere aus den Städten hierher. Viele arbeiten hier, sanieren liebevoll alte Häuser, engagieren sich und sind auch Steuerzahler.

Weil die Landschaft so ursprünglich wirkt,
die Menschen so kreativ sind,
das soziale Leben so abwechslungsreich ist.

Die Menschen, die hierher gezogen sind, schätzen die schöne Landschaft und Ruhe ihrer Heimat besonders - wie auch die original Fläminger.

WIR SIND TEIL DER NATIONALEN NATURLANDSCHAFTEN IN DEUTSCHLAND

*„Gemeinsam laden wir alle Menschen ein, mit uns faszinierende Natur zu bewahren,
Freude in und mit der Natur zu erleben und mit Zuversicht die Zukunft nachhaltig sowie
klimaneutral zu gestalten.“*

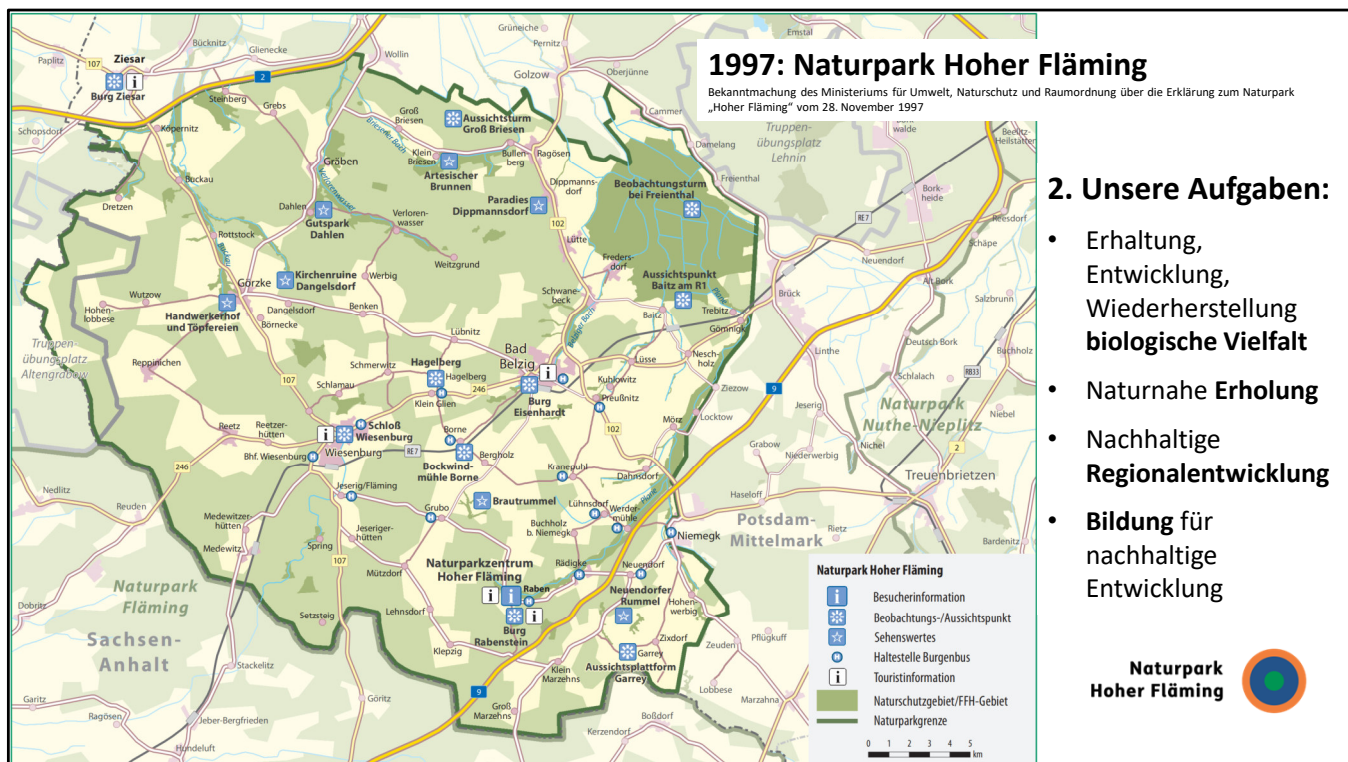


2. Aufgaben des Naturparks



**Naturpark
Hoher Fläming**





An dieser Karte ist der hohe Waldanteil zu erkennen. Im Hohen Fläming ist noch sehr gut die Siedlungsgeschichte an den fast unveränderten Feldfluren und den historischen Dorfgrundrissen zu erkennen. Die 4 Burgen Ziesar, Eisenhardt, Wiesenburg und Rabenstein sind Zeugnis des sächsischen Grenzwalls, wie der Hoher Fläming noch bis vor ca. 200 Jahren genannt wurde.

Die 4 Aufgaben von deutschen Naturparks sind im Bundesnaturschutzgesetz geregelt. Neben der Erhaltung der biologischen Vielfalt sind wir vor allem für drei Bereiche zuständig: naturnahe Erholung, nachhaltige Regionalentwicklung und Bildung für nachhaltige Entwicklung.



Internationaler Kunst-Wanderweg
Foto: Steffen Bohl

Naturnaher Tourismus:

Wandern, Radeln und Reiten.



Naturpark
Hoher Fläming



Veranstaltungen
Oktober 2025 bis März 2026

Naturpark
Hoher Fläming



braun
burg



Foto: Steffen Bohl

Nachhaltige Regionalentwicklung:

LEADER, Flämingmarkt, Kulturevents, Touristerei ...



QUALITÄTS
NATURPARK

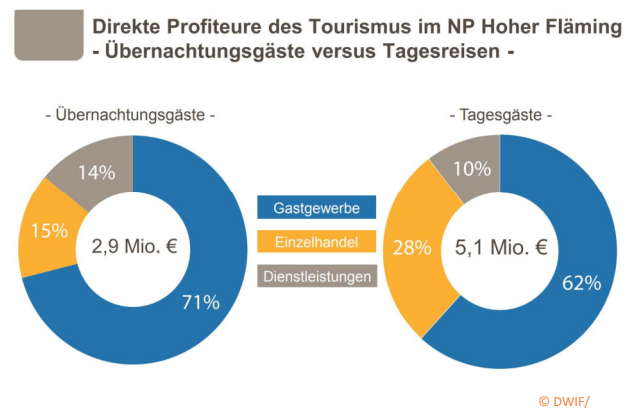
**Naturpark
Hoher Fläming**



Alljährlich wird gemeinsam mit der LAG, dem Naturpark und weiteren Partnern der Flämingmarkt mit tausenden Besuchern veranstaltet. Zahlreiche Veranstaltungen finden in der kreativen Region statt. Landwirtschaftsbetriebe vermarkten ihre Produkte und werben mit der Naturpark-Herkunft.

Nachhaltige Regionalentwicklung

- **2 - 2,5 Mio € Gesamtinvestitionen Tourismus**,
davon 1,2 Mio € (LEADER Förderung 2015-2023)
- **ca. 1 Mio € in Wanderweg-Infrastruktur** (LEADER-Förderung)
- **8 Mio. € Umsatz pro Jahr, ca. 340.000 Besuche(r)**
(DWIF 2015: Regionalökonomische Effekte im Naturpark)
- **Kreativregion, zahlreiche erfolgreiche Projekte, Zuzug**



Seit Jahrzehnten wurden Millionenbeträge für den Tourismus investiert und über LEADER gefördert.

Im Auftrag des LfU wurden 2014/15 über 1500 Personen interviewt, um die regionalökonomischen Effekte des Naturparks zu untersuchen. Die ca. 340.000 Besuchenden generierten damals 8 Mio Euro Gesamtumsatz.

Beide Zahlen sind 2026 noch höher, wie der Tourismusverband Fläming ermittelt hat.



Wenn eine Landschaft, die Heimat von ca. 22000 Menschen ist, attraktiv bleibt und nachhaltig entwickelt wird, bleibt sie auch enkeltauglich.

Die Entwicklung von Entscheidungskompetenzen für die jüngsten Fläminger ist Ziel der Bildung für nachhaltige Entwicklung an 6 NP-Kitas und der Naturparkschule in Dippmannsdorf.



Landschaftspflege und Naturschutz

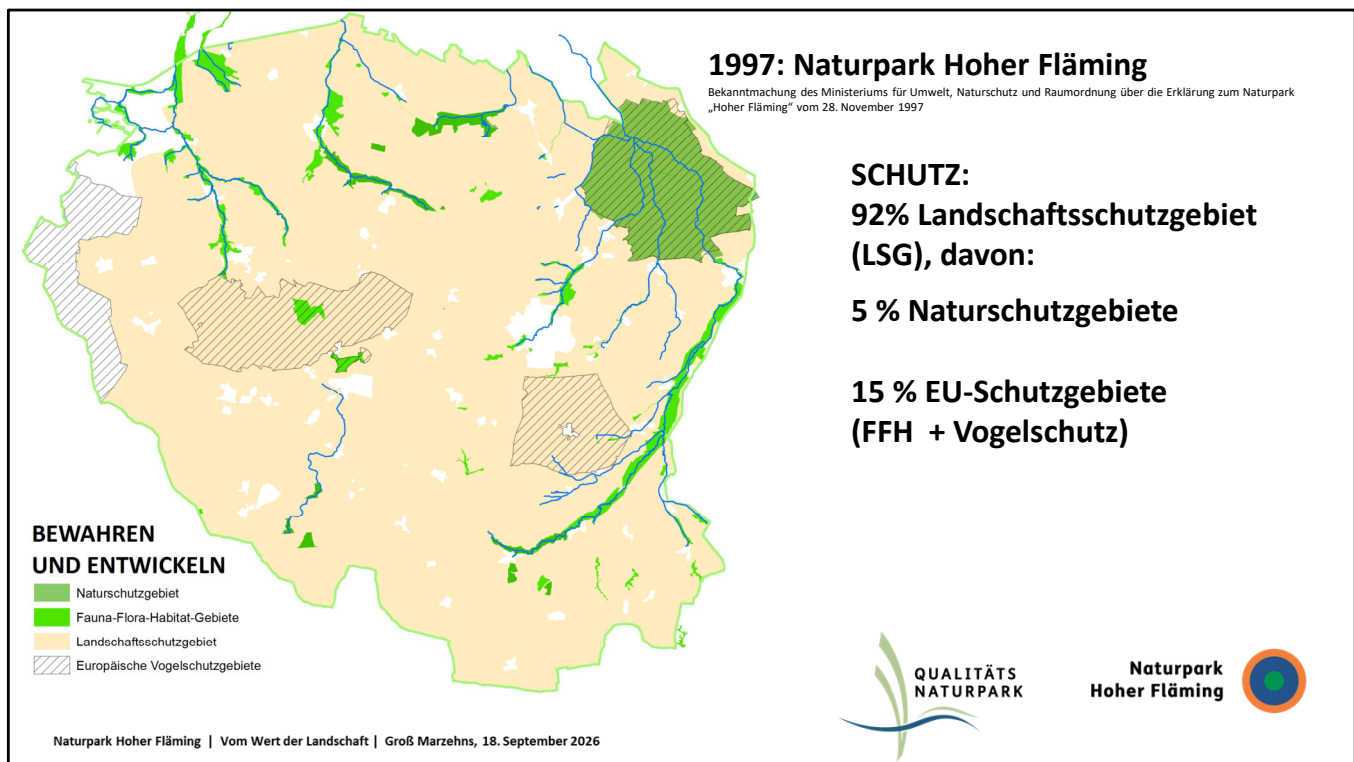


Naturpark
Hoher Fläming



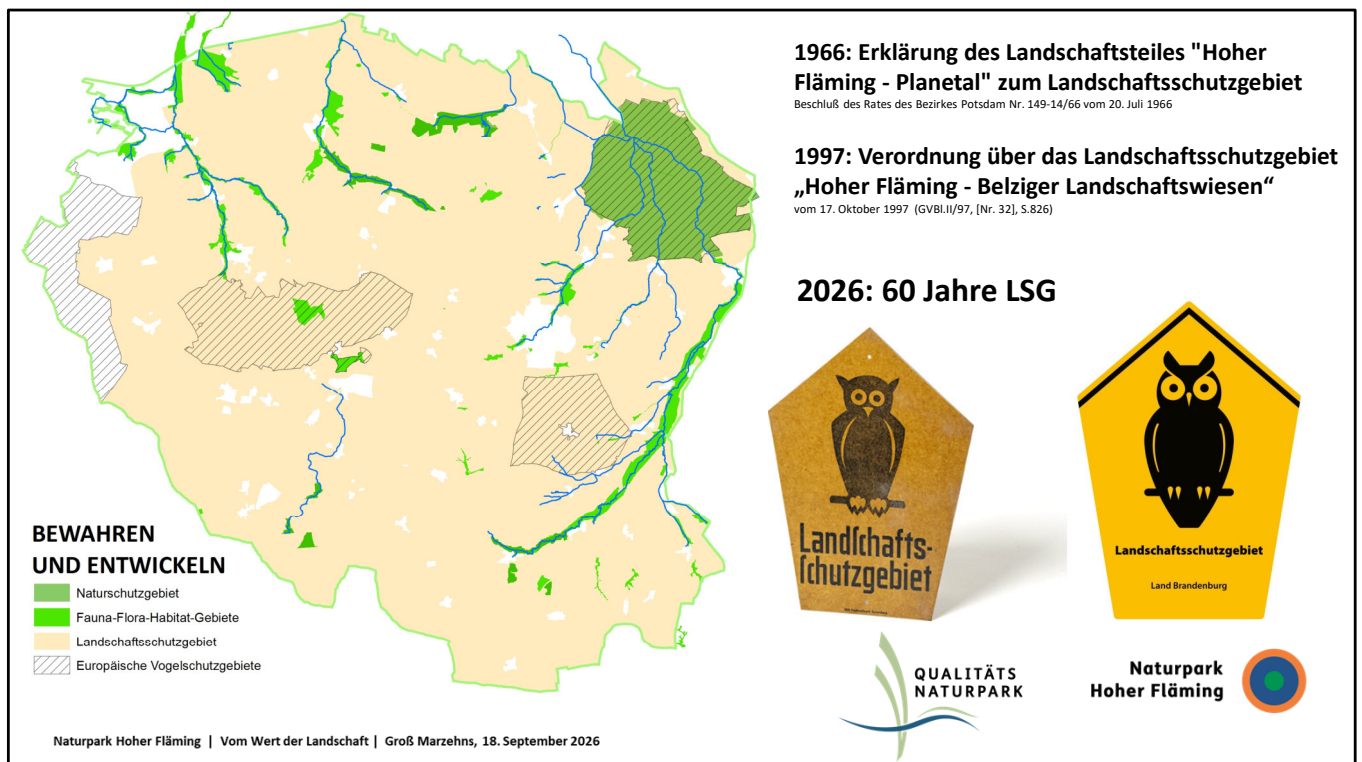
Wir lassen die wertvollsten Orchideenwiesen mähen, weil sie sonst Wald würden.
In einigen Rummeln konnte wieder die historische Beweidung mit Ziegen und Schafen
durch die Fläminger Wandergeisen etabliert werden.

Zudem sind wir verantwortlich für das Management aller Europäischen Schutzgebiete im
Naturpark.



92 % des Naturparks sind als Landschaftsschutzgebiet mit klaren Schutzbestimmungen geschützt. Innerhalb des LSG gibt es weitere , strenge Schutzgebietstypen, wie EU-Vogelschutzgebiete, Fauna-Flora-Habitat-Gebiete und Naturschutzgebiete.

Ich gehen auf den Schutzzweck des Landschaftsschutzgebietes ein.



Diese landschaftliche Einzigartigkeit des Naturparks wurde durch ein sehr großes Landschaftsschutzgebiet vor Bebauung und Zersiedlung gesichert. Nur die Ortschaften und der Truppenübungsplatz und Bereiche im Nordwesten sind nicht Teil des LSG.



**LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET,
weil besonderer Schutz von Natur und Landschaft
erforderlich ist.**



**Naturpark
Hoher Fläming**



Die Voraussetzungen für die Ausweisung als LSG sind bundesweit einheitlich im § 26 Bundesnaturschutzgesetz geregelt.



Fotos: Steffen Bohl



Vielfalt, Eigenart und Schönheit

Besondere kulturhistorische Bedeutung der Landschaft



Naturpark
Hoher Fläming



Die Landschaft muss sich durch Vielfalt, Eigenart und Schönheit auszeichnen. Das ist schwer rational oder technisch erfassbar. Hier ist in hohem Maß die menschliche Empfindungsgabe gefragt.

Darüber hinaus hat der Hoher Fläming eine besondere kulturhistorische Bedeutung, da die Besiedlungsgeschichte, kulturhistorische Landschaftselemente, wie Pflasterstraßen, aber auch die mit landschaftstypischen Baumaterialien errichteten spätromanischen Feldsteinkirchen und 4 Burgen sowie die Fläming-Dörfer ganz besonders in diese gut erhaltene Kultur-Landschaft eingebunden sind.



Foto: Sebastian Hennigs

Erhalt der an weitgehende Ungestörtheit gebundenen Lebensräume für Tierarten

Naturpark Hoher Fläming 

Ungestörtheit ist in Mitteleuropa nur noch selten zu finden.

Im Naturpark leben die weltweit gefährdeten scheuen Großtrappen – die letzte Population in ganz Deutschland.

Dank neuester Telemetriedaten kann nachgewiesen werden, dass sie neben dem Vogelschutzgebiet „Belziger Landschaftswiesen“ große Teile des Naturparks aufsuchen. Sogar Bruten fanden wieder auf der Hochfläche, z. B. bei Lübnitz statt.

Störungsempfindliche Wildkatzen besiedeln wieder den Naturpark und bilden derzeit den Verbreitungsschwerpunkt der Art im Land Brandenburg.

Schließlich bewerben wir den Naturpark als „Paradies für Stillesuchende“

Wichtigstes Ziel des LSG: es dient u.a. dem Freihalten der Landschaft vor Bebauung.



Foto: Steffen Behl

3. Planungen von Großprojekten im Naturpark – Chancen oder Gefährdungen?

Naturpark
Hoher Fläming

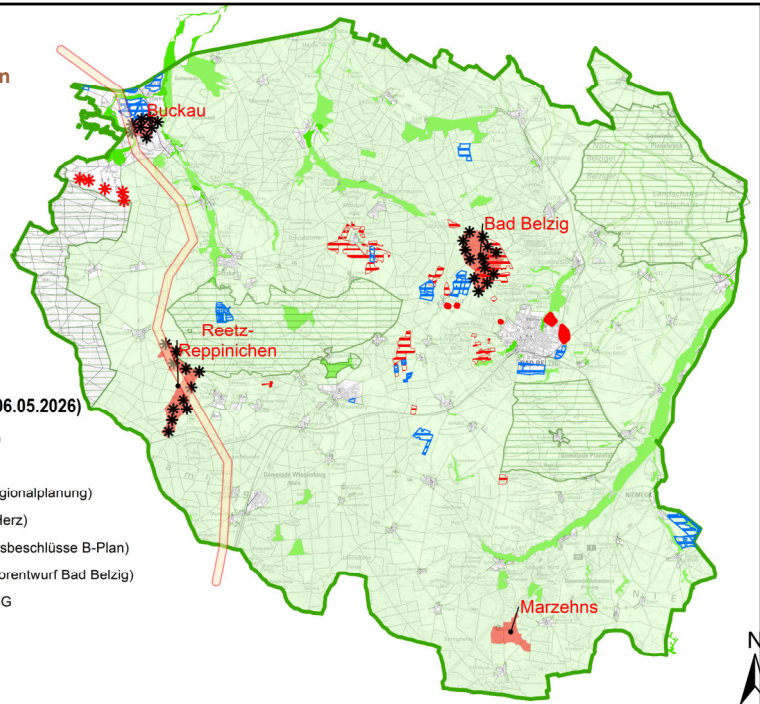


Übersicht der in der Naturparkverwaltung aktuell bekannten

Planungen von Großprojekten im Naturpark Hoher Fläming:

Planungen für Großprojekte im Naturpark Hoher Fläming, die LfU N5 bekannt sind (Stand 06.05.2026)

- * WKA (genehmigt 6 Stk á 250 m)
- * WKA (Planungen: 200 - 284 m)
- Windparkprojekte (außerhalb Regionalplanung)
- 380 kV-Leitung Müritz-Elbe (50 Herz)
- Solarparkplanungen (Aufstellungsbeschlüsse B-Plan)
- "PV-Eignungsgebiete" (lt. FNP-Vorentwurf Bad Belzig)
- sonstige Bauleitplanungen im LSG
- Naturpark Hoher Fläming
- Landschaftsschutzgebiet
- EU-Vogelschutzgebiet
- FFH-Gebiete



22

Diese Karte zeigt die Planungen für Großprojekte im Naturpark, auf die ich noch näher eingehen werde.

Um die gesetzlichen Ausbauziele für Windkraft des Landes Brandenburg (2,2 % der Landesfläche bis 2032) zu erreichen, weist die Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming Windvorranggebiete aus. Diese sollen dort ausgewiesen werden, wo die geringstmöglichen negativen Auswirkungen für Menschen und Natur zu erwarten sind. Diese fachplanerische Steuerungswirkung berücksichtigte Landschaftsschutzgebiete.

Bei Dretzen wurde ein Windvorranggebiet ausgewiesen werden. Nach Abbau des alten Windparks werden nun 6 neue WKA mit 250 Metern errichtet werden. Diese werden über 22.000 Haushalte mit regenerativ erzeugtem Strom versorgen. Im Naturpark leben nur ca. 22.500 Einwohner.

4 Windpark-Planungen im Naturpark sind außerhalb des Wind-Vorranggebietes Dretzen für ca. 44 Windanlagen mit Gesamthöhen bis 284 Metern aktuell bekannt.

Für die blau schraffierten Freiflächen-PV- Solar Anlagen wurden Aufstellungsbeschlüsse für B-Pläne gefasst. Diese benötigen im LSG die Zustimmung des Umweltministeriums, welche nur bei Einhaltung klar definierter Kriterien zu erhalten ist.

Kein B-Plan für PV-Anlagen ist bisher nach hiesiger Kenntnis im LSG genehmigt.

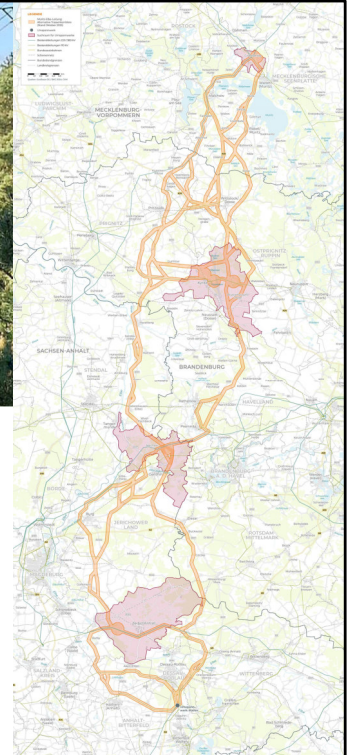


Müritz-Elbe-Leitung

50Herz plant eine neue 380 kV-Freileitung bis 2037 zu bauen.

**Genehmigungsverfahren noch nicht eröffnet
(zuständig: Bundesnetzagentur)**

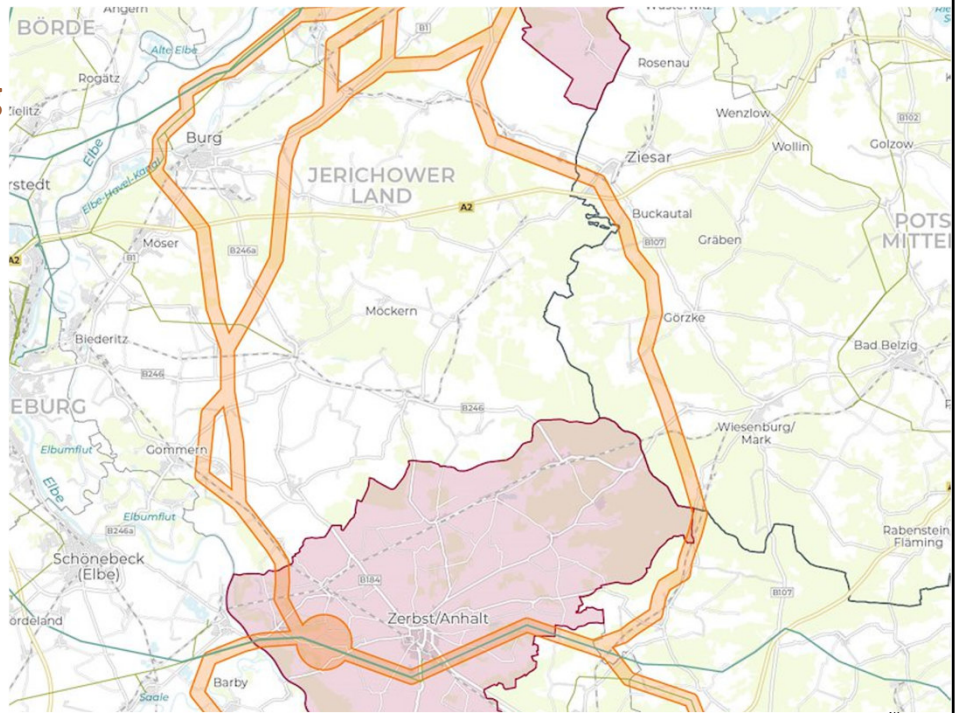
Quelle: <https://www.50hertz.com/de/MEL/>



Müritz-Elbe-Leitung

**Naturpark Hoher Fläming
(+ Fiener Bruch) würde
in östlicher Planungsvariante
durchschnitten werden**

Quelle: <https://www.50hertz.com/de/MEL/>

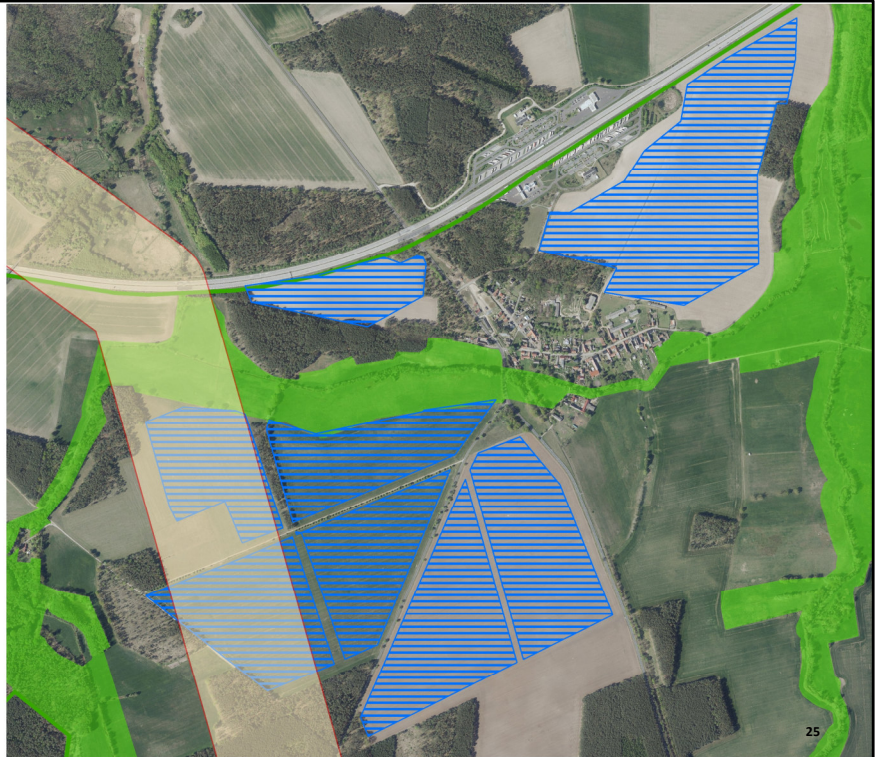


Aufstellung B-Pläne für Freiflächen- Photovoltaik

AMT ZIESAR

z. B. Beispiel Köpernitz

173,3 ha



Nun stelle ich einige Beispiele für besonders große Freiflächen-PV-Planungen aus verschiedenen Naturparkgemeinden vor.

Aufstellung B-Pläne für Freiflächen- Photovoltaik

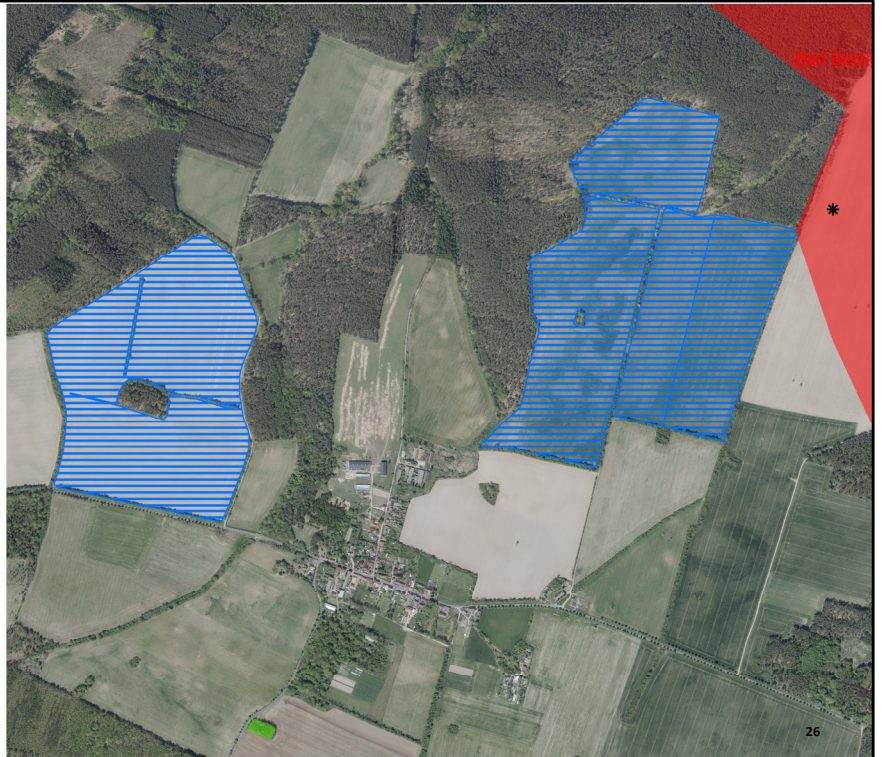
**Kur- und Kreisstadt
BAD BELZIG: 284 ha**

z. B. Beispiel Lübnitz im LSG

ca. 125 ha

+ mehrere Umspannwerke im LSG

**+ 1696 ha PV-Potenzialflächen
(FNP-Vorentwurf 2026)**

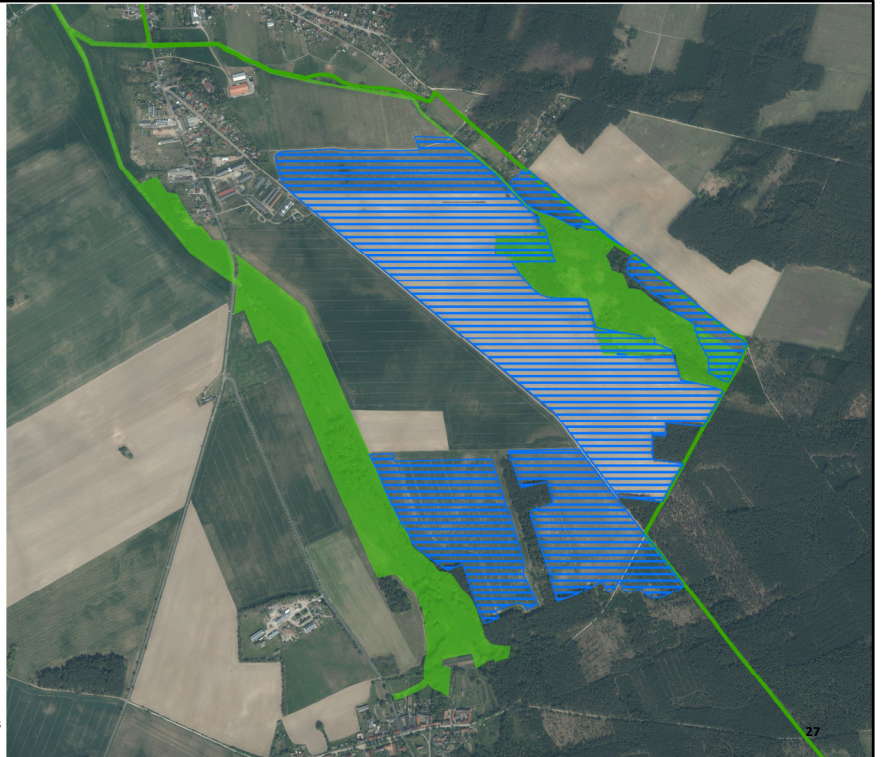


Aufstellung B-Pläne für Freiflächen- Photovoltaik

Niemegk

z. B. Beispiel Poststraße

135 ha, davon ca. 110 ha im LSG



Naturpark Hoher Fläming | Vom Wert der Landschaft | Groß Marzahn

27

Stand der Photovoltaik-Freiflächen-Projekte im Naturpark Hoher Fläming

B-Plan	Fläche in ha
Köpernitz-Ost	37
Köpernitz-West	8,3
Köpernitz-Süd-West (Entwurf)	138
Belzig-Süd (Entwurf)	73
Teilsumme 1	256,3 ha

B-Plan (Entwurf)	LSG-Fläche
Görzke (im SPA)	50
Dippmannsdorf	35
Lübnitz	140
Hagelberg	22
Werbige	15
Niemegk-Poststraße	110
Teilsumme LSG	372 ha

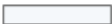
weitere Planungen:	LSG-Flächen
PV-Eignungsgebiete (lt. FNP Bad Belzig Vorentwurf)	ca. 657 ha

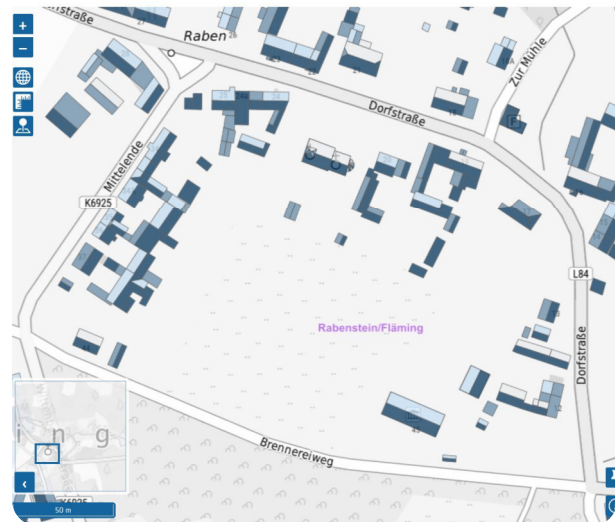
Die im B-Plan-Verfahren befindlichen PV-Anlagen auf 628,3 ha im Naturpark könnten ca. 500.000 Personen mit Strom versorgen.

landschaftsverträgliche Photovoltaik-Nutzungen

Das Potential für die PV-Nutzung bereits versiegelter Flächen ist noch weitgehend ungenutzt.

Eignung der Dachflächen (Fassaden)

	nicht geeignet
	bedingt geeignet
	geeignet
	gut geeignet



Quelle: <https://energieportal-brandenburg.de/cms/inhalte/ausbaustand/karten/photovoltaikanlagen>

Die Erzeugung regenerativer Energien erfolgt seit Jahren durch zahlreiche Biogasanlagen, die im Idealfall die in der Tierhaltung anfallende Gülle verwerten. Zudem der bereits erwähnte Windpark in Dretzen. Die Ausbaupotentiale für PV-Anlagen auf Dächern und anderen versiegelten Flächen sind im Naturpark noch sehr groß und weitgehend konfliktarm.

Stand der Windkraftprojekte im Naturpark Hoher Fläming

WINDPARK	WKA	WKA Höhe	MW	Stand
Dretzen (Repowering)	6	250 m	43,2	BlmSchG-Genehmigung 3/26 Wind-Vorranggebebiet incl. Rückbau 10 WKA á 150 m / 1,5 MW
Marzehns	12	284 m	86,4	Aufstellungsbeschluss B-Plan / FNP-Änderung LSG 24.6.2025 2 Ja-Stimmen von 11 Gemeindevertretern
Bad Belzig	13	265 m	91	Aufstellungsbeschluss B-Plan / FNP-Änderung LSG 23.03.2026 13 Ja-, 8 Nein-Stimmen von 22 Sitzen
Reetz / Reppinichen	11	265 / 200 m	79,2	Einwohnerbefragung 3 Dörfer, 03/26: 81 % Beteiligung Nein: 48,40 % Ja: 44,91%, (Reetz: Nein: 61 % Ja 33 %) Aufstellungsbeschluss B-Plan / FNP-Änderung 14.04.2026 9 Ja-, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung LSG
Buckau	8	261	57,6	Vorbescheid § 9 (1a) BlmSchG 10/24 für 2 WKA Gemeindevertretung Buckautal ist gegen Windpark

Die von der regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming ausgewiesenen Wind-Vorranggebiete haben bereits das bundesrechtlich festgelegte Teilflächenziel 1 (1,8 %) erreicht.

Allein die bereits genehmigten 6 WKA in Dretzen könnten die 3-fache Einwohnerzahl des gesamten Naturparks mit regenerativem Strom versorgen.

Weitere 44 WKA sollen im Naturpark errichtet werden.

Der Windpark Bad Belzig könnte lt. Projektentwicklerin aboenergy 150.000 Personen mit Strom versorgen.

Alle geplanten WKA im Naturpark würden auf dieser Berechnungsgrundlage für ca. 590.000 Personen Strom erzeugen.

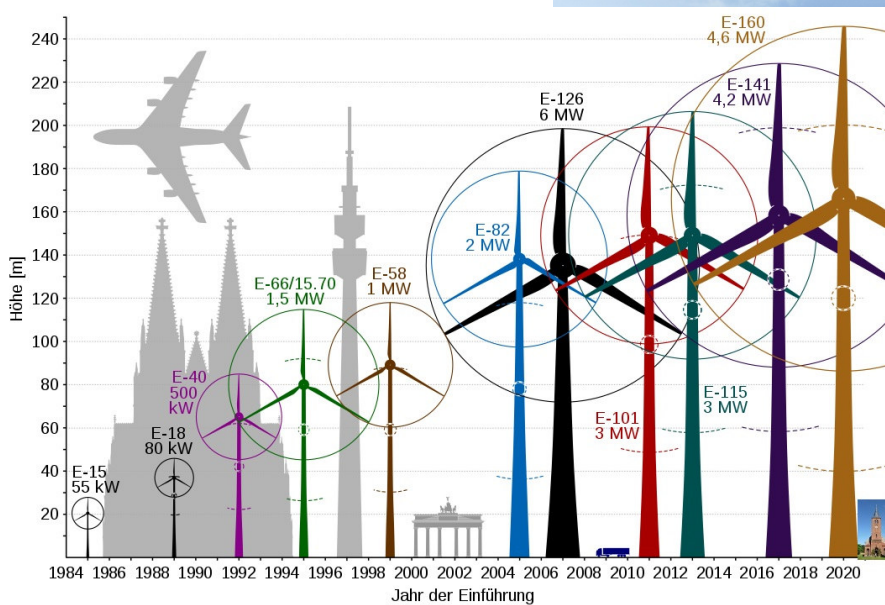
Wie wirken Windkraftanlagen?





Die alles überragenden Dimensionen dieser technischen Anlagen verändern den Charakter der Landschaft und damit des Naturparkes erheblich.
Dass dadurch auch der Erholungswert von Natur und Landschaft sehr stark verändert wird, liegt nahe.

← 265 Meter ?



Grafik (ergänzt): Entwicklung der Größe von Windkraftanlagen am Beispiel der Anlagen des Windenergieanlagenherstellers Enercon
Quelle: <https://regenerativ.net/grundlagen/windenergie>

Die Dimensionen der neuen 7,2 MW-Anlagengeneration sind kaum vergleichbar mit uns bekannten Windkraftanlagen. Allein die Rotordurchmesser von ca. 180 Metern sind größer als die bekannten Windkraftanlagen in Dretzen oder Schlalach. Als Größenvergleich ist der bisher höchste Punkt im Dorf- der Kirchturm in Buckau gegenüber gestellt.

„Der **Schutz des Landschaftsbildes** ist insbesondere im Bundesnaturschutzgesetz verankert. Bereits in den Grundzielen ist definiert, dass die **Vielfalt, Eigenart und Schönheit** sowie der **Erholungswert von Natur und Landschaft zu sichern** sind.

Werden landschaftliche Aspekte in der Planung und Umsetzung vernachlässigt, kann dies zu **fehlender Akzeptanz der Bevölkerung** vor Ort führen.

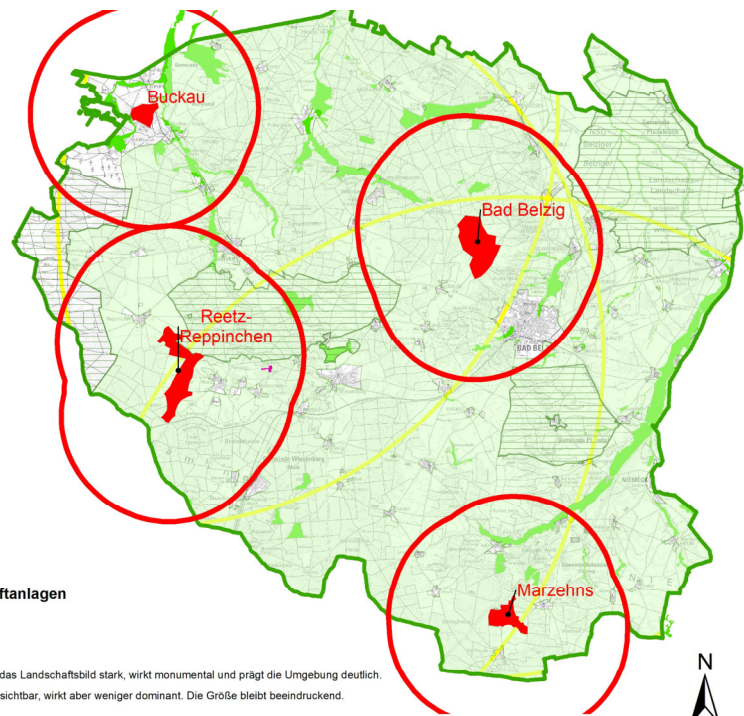
Die Aspekte der **Landschaftsästhetik** finden in den bisherigen Planungs- und Zulassungsverfahren **kaum Beachtung**, obwohl deren Berücksichtigung für die Bevölkerung eine große Rolle spielt.

Das Landschaftsbild sollte deshalb bei der Planung und Zulassung von Windenergie-, Photovoltaik- und Biomasseanlagen sowie von Energiespeicheranlagen künftig eine größere Rolle spielen.

Zugleich sollten die **Bürger*innen stärker in Planungs- und Entscheidungsprozesse mit eingebunden werden.**“

Quelle: <https://www.bfn.de/landschaftsbild-und-energiekunde>

Auswirkungen von Windkraftanlagen auf das Landschaftsbild



Die Auswirkungen auf das Landschaftsbild werden sehr subjektiv bewertet. Deshalb habe ich die KI für die aktuellen Anlagentypen befragt. Im 5-km –Nahbereich dominieren diese Anlagen das Landschaftsbild stark, wirken monumental und prägen die Landschaft deutlich.

Faktisch der Rest des gesamten Naturparks liegt in mittlere Entfernung (5-20 km), in der die Anlagen weiterhin gut sichtbar bleiben und deren Größe beeindruckend bleibt. Rotorblätter in Bewegung ziehen Aufmerksamkeit auf sich, der visuelle Einfluss steigt. Lichtreflexionen und Beleuchtung können den Wahrnehmungsradius erhöhen. Landschaftstyp: In flachen, offenen Landschaften ist der Sichtbereich größer als in hügeligen oder bewaldeten Regionen.

Die Errichtung von Windkraftanlagen sind mit dem Ihnen vorgestelltem Zweck des Naturparks und des Landschaftsschutzgebietes offensichtlich nicht vereinbar.

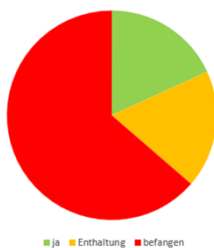
Die damit verbundenen Eingriffe in Natur und Landschaft, insbesondere in das Landschaftsbild sind nicht z. B. durch Gehölzpflanzungen ausgleichbar.

Beispiel „Windpark Marzehns“

24.6.2025 Sitzung der Gemeinde Rabenstein/Fläming: Aufstellungs-Beschluss zum B-Plan

„Der Beschluss wurde einstimmig gefasst“
(öffentliche Bekanntmachungen für das Amt Niemegk 8.8.25)

Gemeinderat Rabenstein/Fläming
Abstimmungsergebnis B-Plan-
Aufstellungsbeschluss "Windpark Marzehns"



■ Ja ■ Enthaltung ■ Befangen

Lage für die Sitzung der Gemeindevertretung Rabenstein/Fläming am



Wie weit wirken 265 Meter hohe Windkraftanlagen?

→ **3-D VISUALISIERUNGEN** der WKA mit drehenden Rotoren sind besser geeignet, um die Änderungen des Landschaftsbildes zu bewerten.

z. B. <https://www.youtube.com/watch?v=wTw2wm-oXC&t=20s>

Windpark Marzehns im Landschaftsschutzgebiet?

1. Schritt:

Landwirtschaftsflächen werden Bauland für Windkraftanlagen durch:

-> Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP)

-> Bebauungsplan (BP)

> öffentliche Beteiligung Vorentwurf und Entwurf FNP/ BP je 4 Wochen -> Amtsblatt für Fristen lesen

Gemeinderat Rabenstein/Fläming wägt alle Einwendungen ab und entscheidet über FNP/ BP

Verantwortung für WKA im Landschaftsschutzgebiet haben die gewählten Kommunalvertreter. § 26 (3) BNatSchG

2. Schritt:

Genehmigung für Bau und Betrieb von Windkraftanlagen

-> Genehmigungsverfahren nach Bundesimmissionsschutzgesetz im Landesamt für Umwelt

-> Beteiligung für Träger öffentlicher Belange

landschaftsverträglichere Windenergienutzungen:

WIND-VORRANGGEBIETE außerhalb der LSG
ENTWICKELN (hier seit 30 Jahren PRAXIS)

**ERNEUERBARE ENERGIEN DORT SELBST
NUTZEN**

MIT ENERGIE-KOMMUNEN VERNETZEN:

<https://www.unendlich-viel-energie.de/projekte/energie-kommunen>

Naturpark Hoher Fläming | Vom Wert der Landschaft | Groß Marzehns, 18. September 2026

The screenshot displays the 'Energie-Kommunen' website interface. At the top, there's a navigation bar with 'Energie-Kommunen', 'AEE', and a menu icon. Below the navigation bar, the page title '8 Kommunen' is visible, along with a 'Sortieren' button and a dropdown menu set to 'Neuste zuerst'. The main content area lists five municipalities, each with a representative image, its name, location (Brandenburg), population, area, and a set of energy source icons.

Kommune	Brandenburg	Bevölkerungszahl	Fläche	Energiequellen
Gartz (Oder)	Brandenburg	Weniger als 5.000	Weniger als 100 km²	Solar, Wind
Landkreis Oder-Spree	Brandenburg	Mehr als 100.000	Mehr als 500 km²	Solar, Wind, Strom, Sektorenkopplung
Rehfelde	Brandenburg	Weniger als 5.000	Weniger als 100 km²	Wind, Solar, Bioenergie, Verkehr, Strom
Massen-Niederlausitz	Brandenburg	Weniger als 5.000	Weniger als 100 km²	Wind, Bioenergie, Solar, Wärme, Strom
Uebigau-Wahrenbrück	Brandenburg	5.000 bis 20.000	100 bis 250 km²	Wind, Bioenergie, Strom, Wärme

„Erst die Fremde lehrt uns, was wir an der Heimat besitzen.“

*„Wer in der Mark reisen will, der muss zunächst Liebe zu ‚Land und Leuten‘ mitbringen, mindestens keine Voreingenommenheit.
Er muss den guten Willen haben, das Gute gut zu finden,
anstatt durch kritische Vergleiche totzumachen“*

*„Der Reisende in der Mark muss sich ferner mit einer
feineren Art von Natur- und Landschaftssinn ausgerüstet fühlen.
Es gibt gröbliche Augen, die gleich dem Gletscher oder Meeressturm
verlangen, um befriedigt zu sein. Diese mögen zu Hause bleiben.“*

Theodor Fontane

Mit drei Zitaten von Theodor Fontane möchte ich schließen.
Leider besuchte er den Hohen Fläming nie.

***Was ist uns die Landschaft „wert“?
&
Wie wollen wir künftig im
Naturpark Hoher Fläming leben?***

Steffen Bohl

Naturparkleiter Hoher Fläming

Landesamt für Umwelt
Naturparkverwaltung Hoher Fläming
Brennereiweg 45
14823 Rabenstein/Fläming OT Raben
033848 9003 11
steffen.bohl@lfu.brandenburg.de

<https://www.hoher-flaeming-naturpark.de>

<https://vimeo.com/showcase/11536345?video=800566461>

41

Bei der Abwägung für die massiven Änderungen der Landschaft braucht es eine Antwort auf die Kernfrage:

„Wie wollen wir künftig im Naturpark Hoher Fläming leben“

Link zum Imagefilm <https://vimeo.com/showcase/11536345?video=800566461>